

Denkinfrastruktur

ist eine kreative Worterfindung von uns und meint all die Ressourcen, die ein Mensch benötigt, um mittels Nachsinnen und logischer Schlussfolgerungen zu validen Aussagen zu kommen; also zu Äußerungen und Ergebnissen, die auch von anderen Menschen mit aktiver Denkinfrastruktur jederzeit, orts- und stimmungsunabhängig nachvollzogen, nachgeprüft und wiederholt werden können.

Kaffee, etwas zu glauben oder abgeschriebenes „Wissen“ gehören nicht dazu.

Glossar

Alphabetische Zusammenstellung und Erklärung von (Fach-)Begriffen analog zu diesem Dokument.

Hängerchen

Motivationsleere Gemütszustände.

Jade Hochschul-Moodle

Lernplattform, bekannt auch außerhalb der Jade Hochschule.

Methodenkoffer

Hier: Ideen, Strategien, Ansätze, Hilfen, Werkzeug usw., die geeignet sind, um Aufgaben und Probleme zu analysieren, zu gliedern, in einfachere (handhabbare = lösbare) Teile zu zerlegen, um so in Zwischenschritten letztlich zu einer Lösung (zur bestandenen Prüfung) zu kommen.

Podcast

In einem Podcast stecken die beiden englischen Wörter „pod“ wie Kapsel oder Hülle und „broadcast“, womit eine Sendung gemeint ist. Es handelt sich um eine Audio- bzw. Videodatei. Genaugenommen setzt sich ein Podcast aus mehreren dieser Dateien zusammen, die normalerweise über Podcatcher-Apps wie spotify abonniert und abgerufen werden können.

Hier sind audio-Dateien gemeint, die sowohl im Hochschul-Moodle als Teil eines Kurses gehört werden können oder unabhängig davon jederzeit zum Streamen auf ein Endgerät zur Verfügung stehen.

Vorlesungsverzeichnis

Begriff aus dem Hochschulumfeld. In einem Vorlesungsverzeichnis stehen Titel und Kurzbeschreibung von Veranstaltungen, die meist über die Dauer eines Semesters in einem bestimmten Studiengang angeboten werden. Außerdem erfährt man dort, ob die jeweilige Vorlesung für das Studium verpflichtend oder frei wählbar ist, welche Prüfungsleistungen

abgelegt werden müssen, welchen Umfang die Vorlesung/Übung/das Praktikum/Labor hat und welchem Semester die Veranstaltung zugeordnet wird.

Am letzten Satz lässt sich schon erkennen, dass das, was unter einer Vorlesung zu verstehen ist, ganz und gar nicht nur der meist 90-minütige Vortrag eines Professors (oder einer Professorin) ist, sondern mittlerweile auch Formate im digitalen Hörsaal gemeint sind. Gemeinsam ist allen, dass sie relevantes Wissen für den erfolgreichen Abschluss des Studiums enthalten.